

Dezimalsystem

b -adisches Stellenwertsystem zur Basis $b = 10$, d.h. Stelle bestimmt Wert der jeweiligen Ziffer.

Def. 1: b -adische Darstellung von reellen Zahlen

Sei $b \in \mathbb{N}$ (Zahlenbasis) und für jedes $k \in \mathbb{N}$ seien sog. Ziffern

$d_k \in \{0, \dots, b-1\}$ gegeben und weiter sei $m \in \mathbb{Z}$. Dann heißt

$$\begin{aligned} (*) \quad x = m, d_1 d_2 d_3 \dots &:= m + \frac{d_1}{b^1} + \frac{d_2}{b^2} + \frac{d_3}{b^3} + \dots \\ &= m + \sum_{k=1}^{\infty} \frac{d_k}{b^k} \end{aligned}$$

die sogenannte b -adische Darstellung von x .

Im Falle $b=10$ heißt die Folge $(a_n)_{n \in \mathbb{N}_0}$

$$a_n := m + \sum_{k=1}^n \frac{d_k}{10^k}$$

eine Dezimalbruchentwicklung.

Bem.

- Die Darstellung (*) ist wohldefiniert, d.h. die unendliche Reihe kann nicht beliebig groß werden
- Die b -adische Zahl einer rationalen Zahl (\mathbb{Q}) ist stets periodisch (bzw. bricht ab)

- Jede reelle Zahl lässt sich durch eine Dezimalbruchentwicklung/
darstellen. Diese ist aber nicht eindeutig! b-adische Darstellung

z. B. ist $x=1 \stackrel{!}{=} 1.\overline{0}$
 $\stackrel{!}{=} 0.\overline{9}$, denn es ex. nach der Def. der

Dezimalbruchentwicklung sein $x \in \mathbb{R}$ mit $0.\overline{9} < x < 1.\overline{0}$.

Alternativ:

$$0.\overline{9} = 0,9999 \dots = \sum_{k=1}^{\infty} \frac{9}{10^k} \stackrel{\text{Index}}{\text{shift}} \sum_{k=0}^{\infty} \frac{9}{10} \cdot \frac{1}{10^k} = \frac{9}{10} \cdot \sum_{k=0}^{\infty} \frac{1}{10^k}$$

$$\stackrel{\text{Geom.}}{\text{Reihe}} \frac{9}{10} \cdot \frac{1}{1 - \frac{1}{10}} = \frac{9}{10} \cdot \frac{1}{\frac{9}{10}} = 1. \quad \star$$

$\frac{1}{10} < 1$

- Eindeutigkeit in der Darstellung bekommt man, wenn man fordert, dass „ab einer bestimmten Stelle keine Ziffer mehr den Wert $b-1$ hat“:

Def. 2: Eigentliche b-adische Darstellung

(*) heißt eigentlich, falls $\exists L \in \mathbb{N}$ mit $d_k \neq b-1 \quad \forall k \in \mathbb{N}, k \geq L$

Bem.:

Damit werden Fälle wie $x=1,23\overline{9}$ vermieden und mit der alternativen Darstellung $x=1,24$ gearbeitet.

Def. 3: Gauss-Klammer:

Für $x \in \mathbb{R}$ definiert man

$$\lfloor x \rfloor := \max \{ k \in \mathbb{Z} \mid k \leq x \}$$

Bsp.: $\lfloor 0,125 \rfloor = 0$, $\lfloor 12,35 \rfloor = 12$, $\lfloor 13 \rfloor = 13$, $\lfloor 0.\overline{9} \rfloor = \lfloor 1 \rfloor = \lfloor 1 \rfloor!$

Lemma: b-adische Entwicklung

Sei $x \in \mathbb{R}$, dann erhält man die b-adische Entwicklung im Fall $x > 0$ durch den Algorithmus

$$\begin{aligned} m &:= \lfloor x \rfloor, & a_1 &:= \lfloor (x-m)b \rfloor \\ a_2 &:= \lfloor (x-m, a_1) \cdot b^2 \rfloor \\ a_3 &:= \lfloor (x-m, a_1, a_2) \cdot b^3 \rfloor \\ &\vdots \end{aligned}$$

Beweis:

Sei $x = m, a_1 a_2 a_3 \dots$ eine eigentliche b-adische Darstellung und $m, a_1 a_2 a_3 \dots$ unbekannt.

$$\lfloor x \rfloor = \lfloor m, a_1 a_2 \dots \rfloor = m$$

$$\lfloor (x-m)b \rfloor = \lfloor (0, a_1 a_2 \dots) b \rfloor = \lfloor a_1, a_2 a_3 \dots \rfloor = a_1$$

$$\lfloor (x-m, a_1)b^2 \rfloor = \lfloor (0, 0 a_2 \dots) b^2 \rfloor = \lfloor a_2, a_3 \dots \rfloor = a_2$$

\vdots



Bsp: $b=10$

$$x = \frac{1}{3} \Rightarrow m = \lfloor x \rfloor = \lfloor \frac{1}{3} \rfloor = 0$$

$$\lfloor (x-m) \cdot 10 \rfloor = \lfloor \frac{10}{3} \rfloor = \lfloor 3 + \frac{1}{3} \rfloor = 3 = a_1$$

$$\lfloor (x - 0, 3) \cdot 10 \rfloor = \lfloor (\frac{1}{3} - \frac{3}{10}) \cdot 100 \rfloor = 3 = a_2$$

\vdots

Lemma & Def.

Jede Dezimalbruchentwicklung $(a_n)_{n \in \mathbb{N}_0}$ ist konvergent.

Den Grenzwert $a = \lim_{n \rightarrow \infty} a_n$ bezeichnen wir mit $a = d_0, d_1 d_2 d_3 \dots$